

## MAUERN BEI HITZE

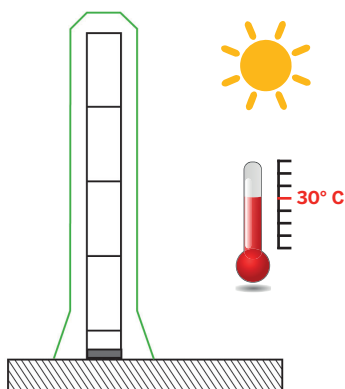
Die optimale Verarbeitungstemperatur von Dünnbettmörtel liegt zwischen  $+5^{\circ}\text{C}$  und  $+30^{\circ}\text{C}$ .

Hohe sommerliche Temperaturen können zu einer schnellen Verdunstung des gebundenen Anmachwassers im Dünnbettmörtel führen. Wind kann das Verdunsten zusätzlich beschleunigen. Bei Hitze über eine längere Zeit ist es möglich, dass nicht mehr ausreichend Wasser für den Erhärtungsprozess des Mörtels vorhanden ist und der erforderliche Verbund zwischen Stein und Mörtel nicht ausreichend erreicht wird.

### Gilt für Kalksandstein und Porenbeton

- Steine gleichmäßig Vornässen ist eine praktikable Lösung.
- Frisch erstelltes Mauerwerk kann durch Abdecken mit Folien bzw. Hauben vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden.
- Die Angaben auf dem Mörtelsack sind zu beachten.

#### MAUERN BEI HITZE



Bei starker Hitze ist das Vornässen der Mauersteine notwendig.

Quelle: Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V. (2019): Kalksandstein Mauerfibel, 9. Auflage, Seite 112, Bild 28

